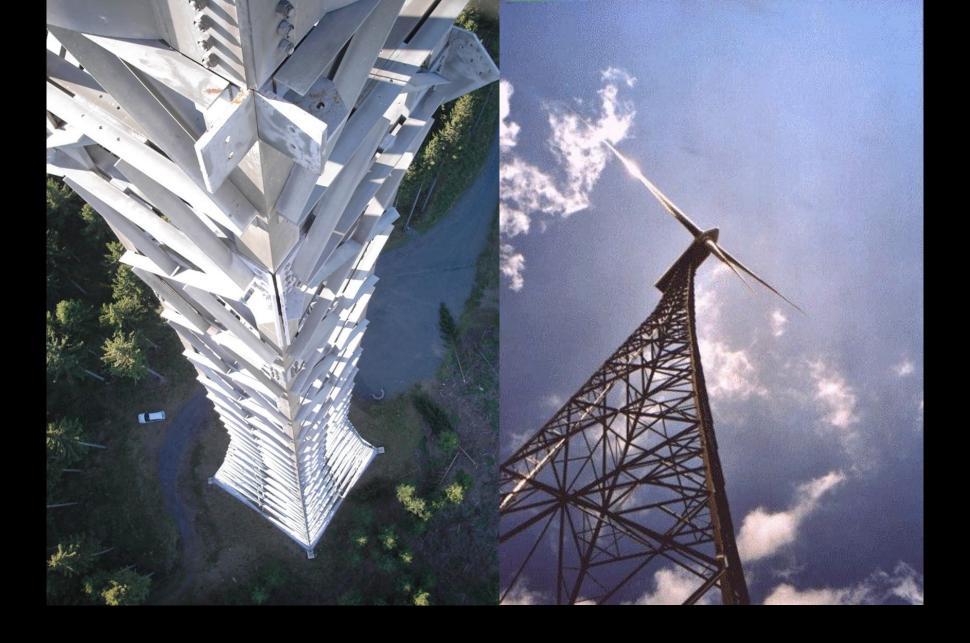
RothaarWind

Windenergie in Bürgerhand







WEA Ewiger Fuhrmann in Kreuztal

die erste Wald-Windenergieanlage

RothaarWind I

Bürgerwindpark Hilchenbach

Bürgerwindpark Hilchenbach

5 Windenergieanlagen "Enercon 82-138"

Baujahr: 2007-2008

Invest.-Volumen: 15,48 Mio. EURO

Leistung: 10 Megawatt

Jahresproduktion: Ø 20.542.353 kW/h

90 überwiegend regionalansässige

Gesellschafter

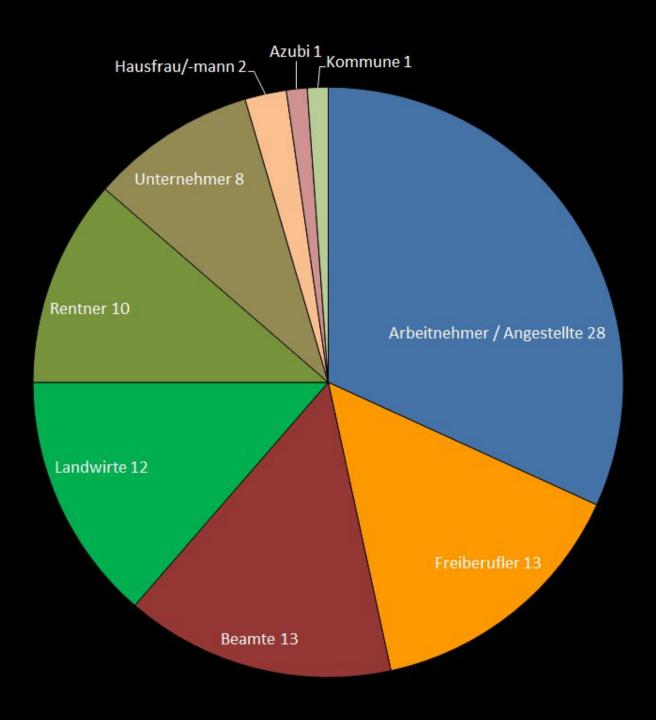
Rechtsform: GmbH & Co KG

produziert Strom für über 6000 4-Personen

Haushalte



Gesellschafter: berufliche Herkunft



RothaarWind I

Aufbau Windpark Hilchenbach



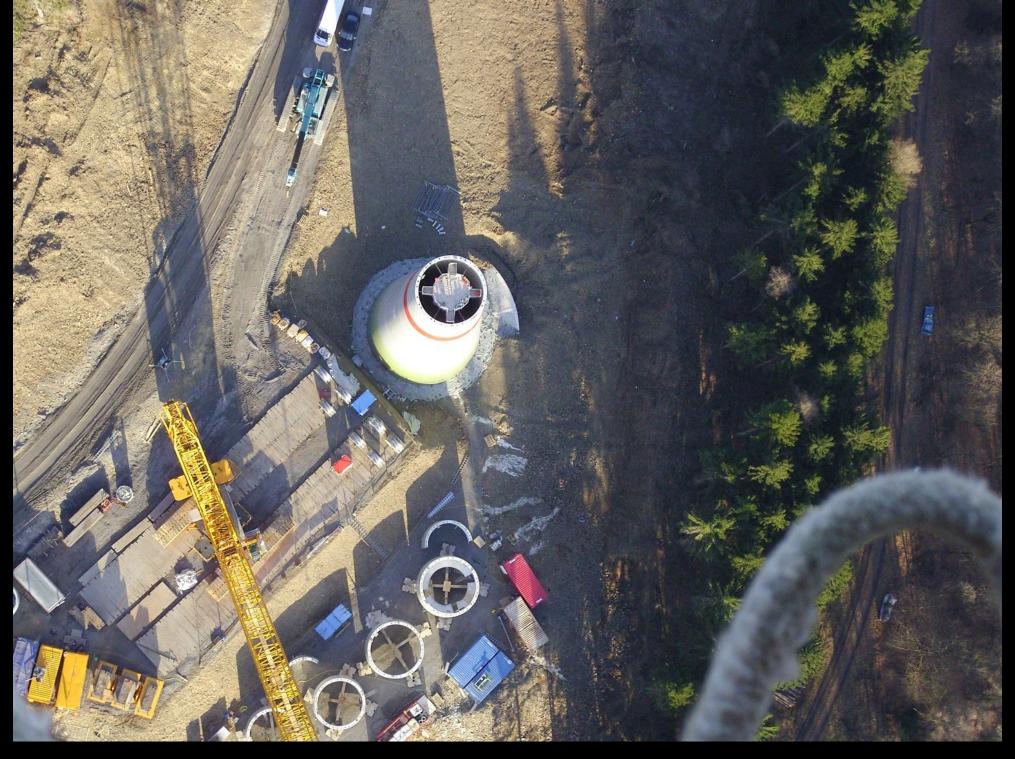
Fundamentguss







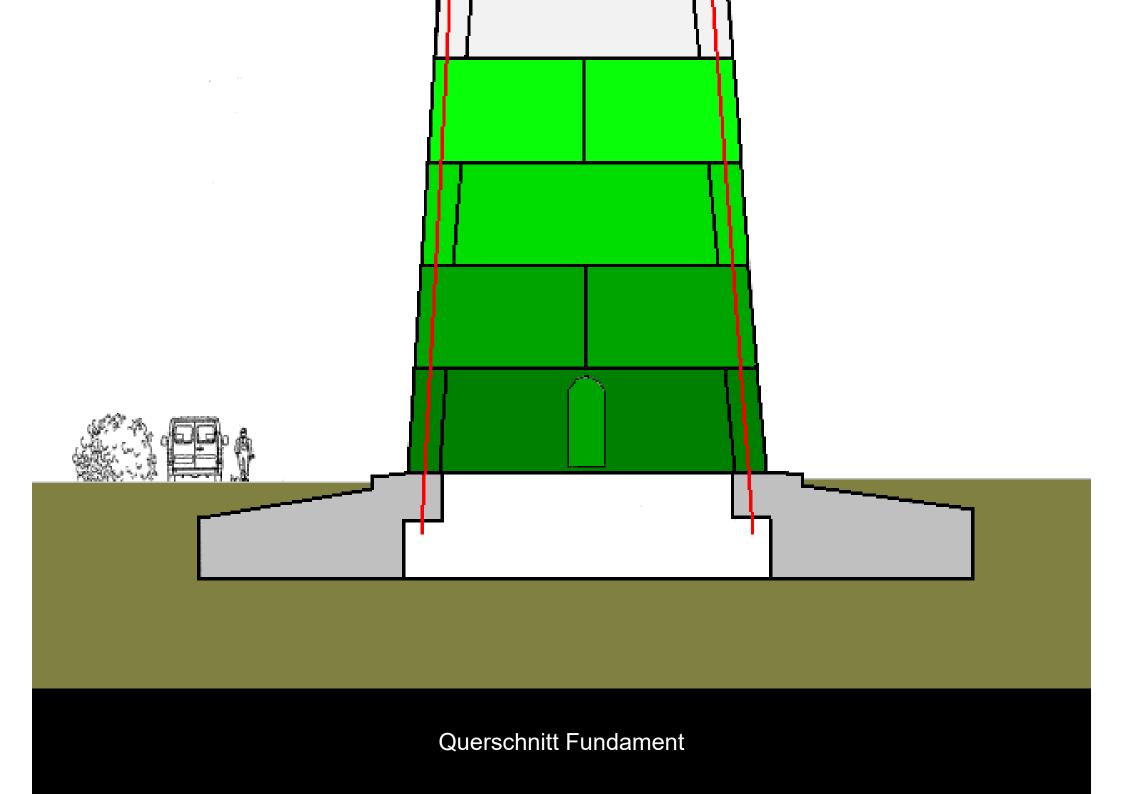
DEMAG-Kranraupe und "Servicekrane"



Turm mit Arbeitsbühne von oben



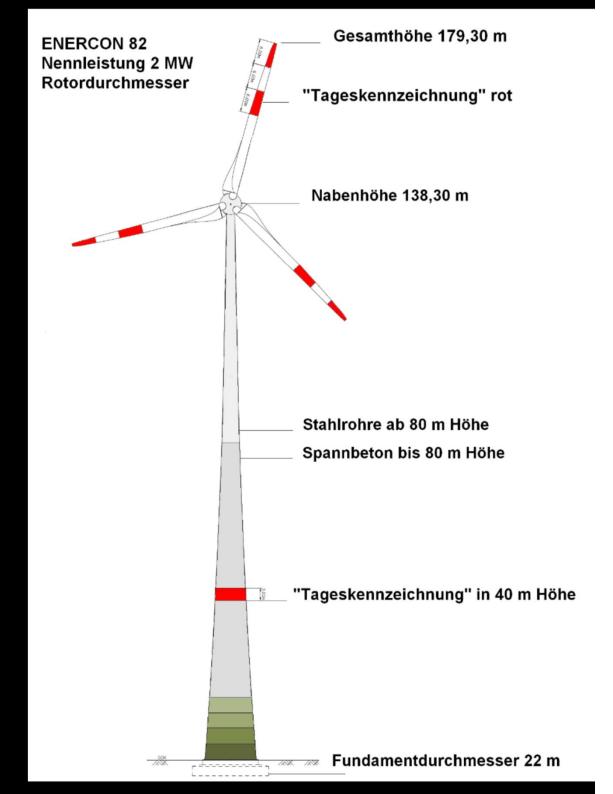
Ein Ringsegment wird gesetzt

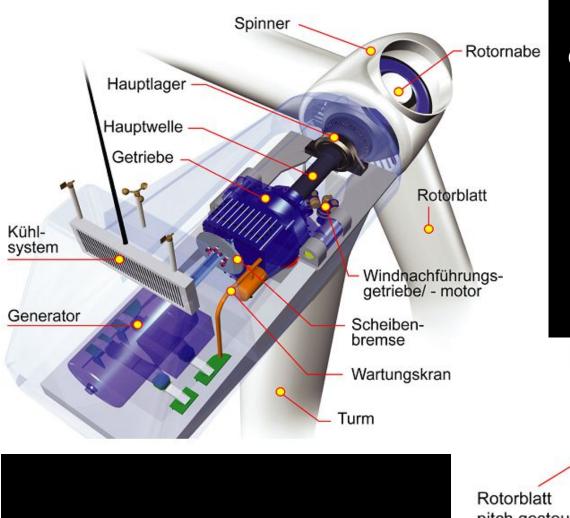




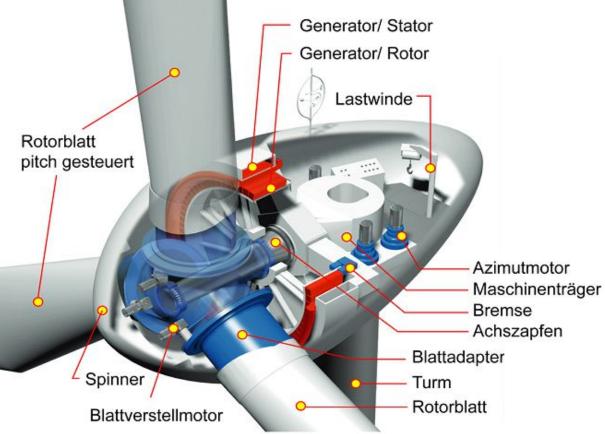


Bürgerwindpark Hilchenbach





Getriebe-Anlage



Getriebelose Windenergieanlage



Abrisskosten werden vor Baubeginn und während der gesamten Betriebszeit über insolvenzsichere Bankbürgschaften abgesichert.

Windenergieanlagen sind vollständig recyclebar.



Bürgerwindpark RothaarWind II

Windenergieanlagen:

17 x "ENERCON 138"

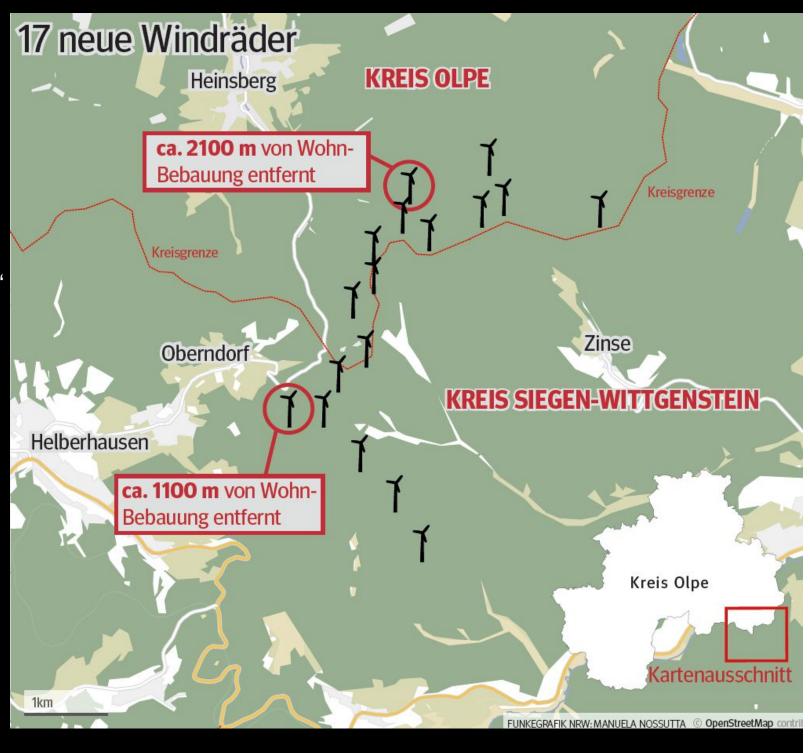
7 WEA in Hilchenbach

10 WEA in Kirchhundem

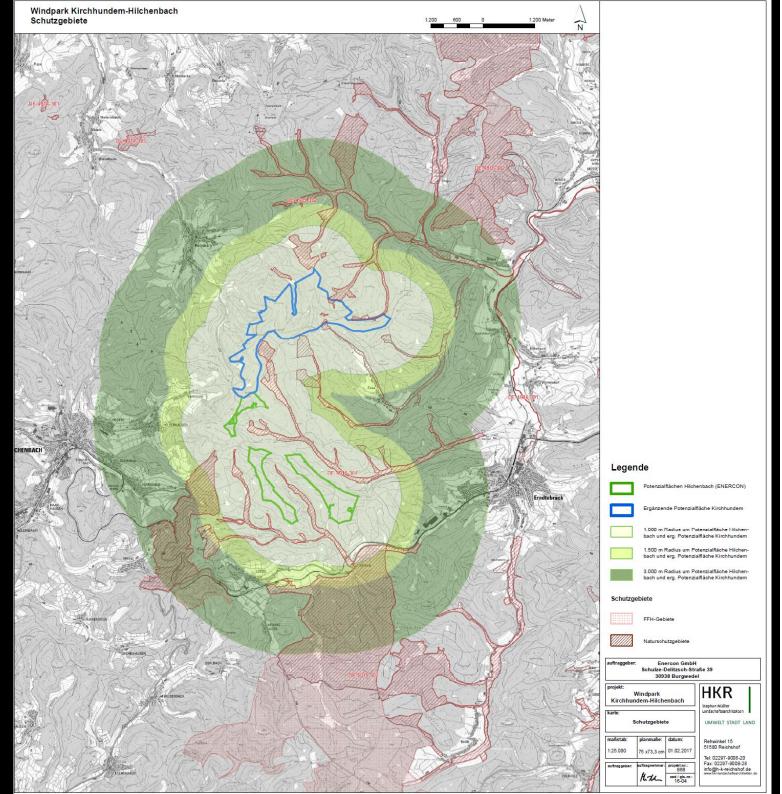
Rotordurchmesser: 138 m

Nabenhöhe: 111m,130m,160 m

Leistung: 4,2 Megawatt je WEA



Untersuchungsbereich der artenschutzfachlichen Untersuchungen (ASP)







Wildkatze am Lockstab



Kameraüberwachung eines Schwarzstorchhorstes im Elberndorfer Bachtal



Vogelschlag durch anthropogene Ursachen in Deutschland

Fallzahlen / Jahr:

Glasfassaden: ca. 18 Mio (Quelle: BUND) – 100 Mio (Quelle: NABU)

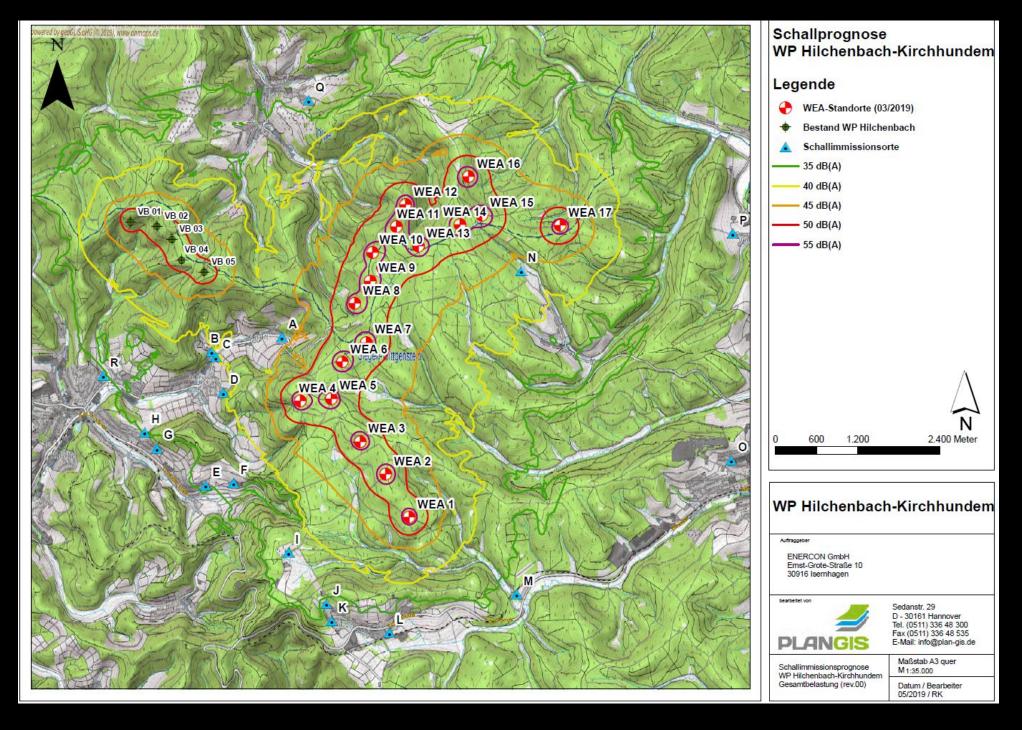
Verkehr und Freileitungen: ca. 10 Mio/Jahr (Quelle: BUND)

Hauskatzen: min. 40 Mio (Quelle: Schätzung BUND)

Windenergieanlagen: 1000 (Quelle: Michael-Otto-Institut im NABU Deutschland) – 100 000 (Einschätzung

Hermann Hötker, NABU)

<u>Das Bundesamt für Naturschutz erwartet aufgrund des Klimawandels einen Verlust von 5 – 30% aller Pflanzen- und Tierarten in den nächsten Jahrzehnten für das Gebiet der Bundesrepublik.</u>



RothaarWind II

Erforderliche Fachgutachten (Auswahl):

Umweltverträglichkeitsprüfung

Schallgutachten

Schattengutachten

Artenschutzgutachten

Landschaftspfl. Begleitplan

Flora-Fauna-Habitat-Gutachten

Visualisierung (Fotomontagen)

Forstgutachten

Bodengutachten

Geotechnisches Gutachten

Radargutachten

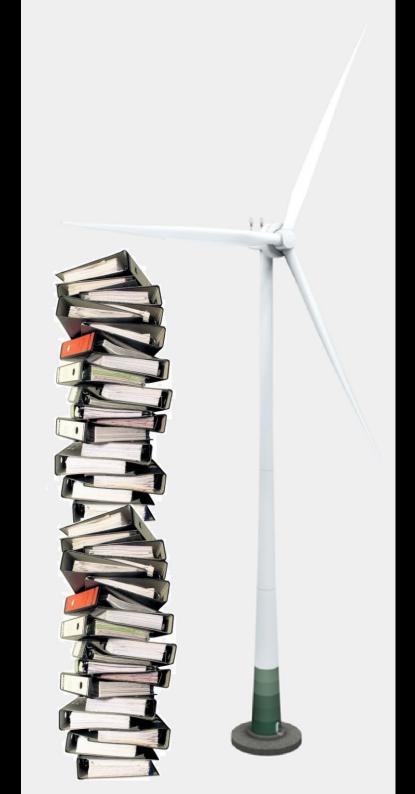
"Link 16"-Gutachten

Archäologisches Gutachten

Turbulenzgutachten

Windgutachten

Brandschutzgutachten

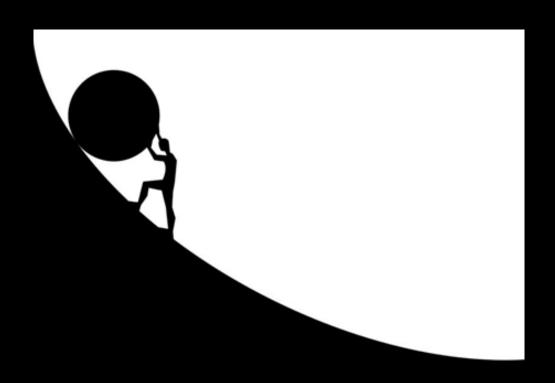




Bauantrag

für das Teilplanungsgebiet Kirchhundem, 108 kg

Deshalb dauert die Planung von RothaarWind II mittlerweile über 10 Jahre



Flächeneffizienz der Windenergie

Stadt Hilchenbach

Flächenbedarf zur Versorgung mit Strom aus erneuerbaren Quellen

Einwohner: 16000

Fläche: 8088 ha

Strombedarf *:

120,8 Mio kWh

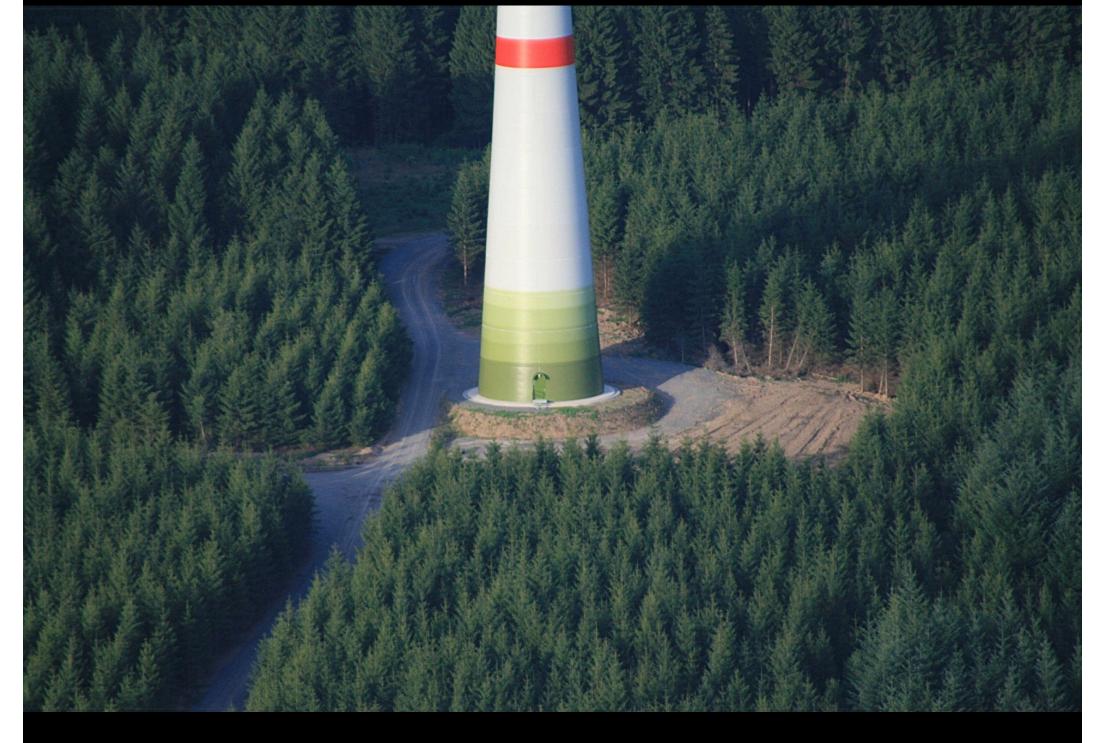
Grünland und Acker für Biogas: 9602 ha Photovoltaik: 99.8 ha Windenergie: 10,4 ha

Wald für Biomasse-Verstromung: 22634 ha

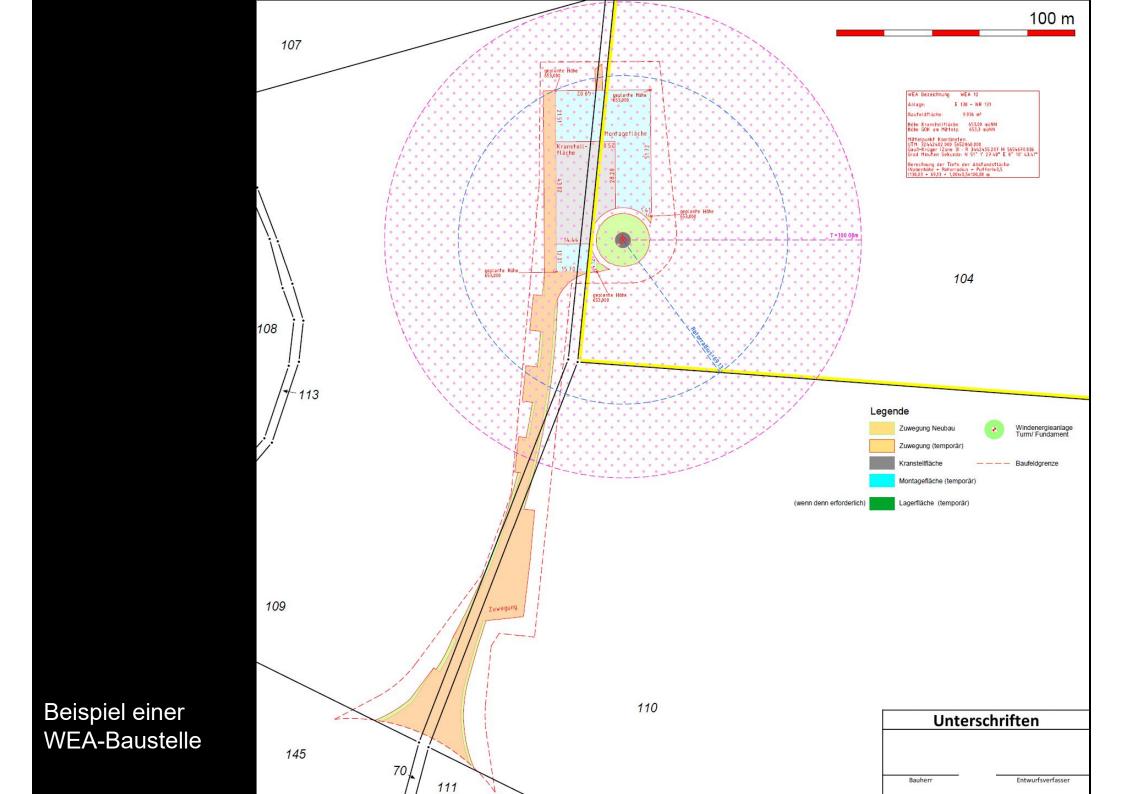
^{*} Abschätzung auf der Basis des bundesdeutschen Gesamtbedarfs umgelegt auf die Einwohnerzahl

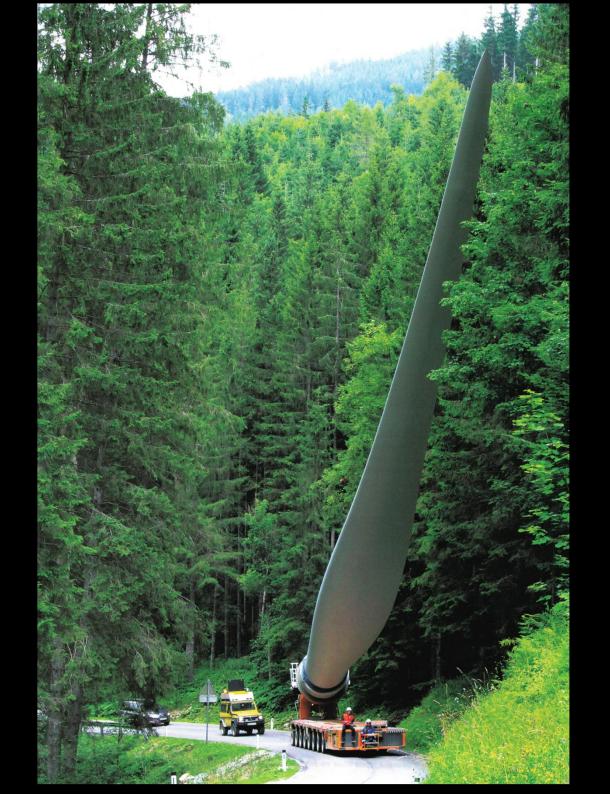
Flächenbedarf einer Abdeckung des eigenen Strombedarfs des Kreises Olpe





Bürgerwindpark Hilchenbach – für 5 WEA dauerhaft entwaldete Fläche: 1,5 ha





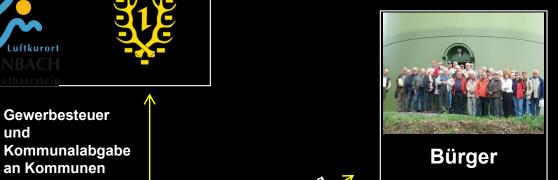
spart Platz: "Selbstfahrer"

... in Kurven ... Regionale Wertschöpfungseffekte

Bürgerwindpark RothaarWind II - Kommunale Wertschöpfung









Dienstleistungen, Aufträge



Gewerbesteuer

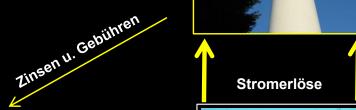
an Kommunen

und





Lokale Unternehmen











Bürgerwindpark

- statt "Projektiererwindpark"
- Windpark im Besitz der Bürger
- Mitbestimmung vor Ort
- Wirtschaftliche Stärkung der Region
- In der Regel gute Akzeptanz



- Windpark im Besitz auswärtiger Investoren
- Keine Mitbestimmung
- geringe Wertschöpfung vor Ort
- wenig Akzeptanz



Nach einer Studie des *Institutes für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW)* ist die kommunale Wertschöpfung eines Bürgerwindparks ca. **10 x höher** als die eines Projektiererwindparks

Deshalb:

Gemeinsam Selbermachen statt machen lassen!

Bürgerwindparks statt Projektierer-Geschäftsmodelle!



RothaarWind

"Wir sind jetzt verantwortlich für das, was in der Zukunft geschieht"

Sir Karl Raimund Popper, österreichisch-britischer Philosoph 1902 – 1994

